

ARM REICH

REICHTUM & BESITZTÜMER – LEBEN IN MEINER STADT INPUT & RADIOBALLETT

WANN

Donnerstag, 09.12.2021
18-20 Uhr

WO

Online per Zoom

EINTRITT

Kostenfrei. Anmeldung bis zum 08.12.21
unter louisa.osburg@bei-sh.org

Wie kann weniger genug werden? Können wir weniger konsumieren und gleichzeitig die Lebensqualität steigern? Und wenn ja, für wen? In einem kurzen Impuls wird Jonas Lage diesen Fragen nachgehen und suffizienzpolitische Strategien skizzieren, die sowohl die Umwelt schützen als auch soziale Ungleichheit abbauen können.

Anschließend tauchen wir mit einem Radioballett zum Thema „Reichtum & Besitztümer“ von Körperfunkkollektiv in eine Performancekunst ein, die dazu einlädt, selbst aktiv zu werden. Wie gerecht ist eigentlich das Geld verteilt? Wie gerecht sind Verdienste bemessen? Was zählt als bezahlenswerte Arbeit und was nicht? Beim Radioballett schlüpfen wir in eine fiktive Welt, in der wir über Kopfhörer interaktiv Anweisungen befolgen können und dadurch selbst zu Darsteller*innen innerhalb einer Geschichte werden. Das Radioballett ist ungezwungen. Es macht Vorschläge und schafft Perspektiven, auf die Du Dich einlassen kannst, wenn Du möchtest.

Klingt spannend? Dann freuen wir uns über Deine Teilnahme!

MIT

- **Jonas Lage** (Wissenschaftl. Mitarbeiter der Europa-Universität Flensburg & Teil des I.L.A-Kollektivs)
- **Paul Becker und Marvin Bicko** (Künstler von Körperfunkkollektiv)

MEHR INFOS:

<https://www.bei-sh.org/veranstaltungen>

KONTAKT

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V.
Louisa Osburg, Louisa.osburg@bei-sh.org | 0431/679399-02



Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Arm|Reich–Glokale Ungleichheiten im Spiegel der Stadt“ aus dem SDG-Programm „Schleswig-Holstein: Die SDGs auf dem Prüfstand“ des BEI.

in Kooperation mit

Paul-Gerhardt-Kirche

atelierhaus |
im anscharpark

HEINRICH BÖLL STIFTUNG
SCHLESWIG-HOLSTEIN

anscharp
campus

Förderer

Gefördert durch Engagement Global mit
finanzieller Unterstützung des BMZ

BMZ  Bundesministerium für
Entwicklungszusammenarbeit
und Entwicklung

 **JKED**
Kirchlicher Entwicklungsdienst
der Nordkirche

 **BINGO!**
BUND
DER
GEMEINNÜTZIGEN
ORGANISATIONEN

 **KATHOLISCHER
FONDS
KOOPERATION
EINE WELT**

Unterstützt durch den Förderfonds „Zusammenhalt stärken – Teilhabe sichern“
der LH Kiel

Kiel  Sailing, City.

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG Schleswig-Holstein
NEUMÜHLEN-DIETRICHSDORF 10

Unterstützt durch den Verfügungsfonds Neumühlen-Dietrichsdorf im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms Soziale Stadt

Büro Soziale Stadt 
NEUMÜHLEN-DIETRICHSDORF